

Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

KSG Unterreichenbach II : TTC Lanzingen 1958 II
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

Michelmann und Kaiser bleiben gegen den TTC Lanzingen 1958 II ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg der KSG Unterreichenbach II im umdisponierten Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 gegen den TTC Lanzingen 1958 II fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Los ging es mit den Doppeln. Beim Sieg in vier Sätzen konnten Michelmann / Kaiser nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indessen Schenk und Klitsch bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Staab und Lenz ab dem ersten Ballwechsel. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Radtke / Brückner und Samer / Helfrich am Tisch die Klingen kreuzten. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Rainer Michelmann besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Kai Lenz noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Wolfgang Kaiser dann gegen Hans-Günter Staab. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte nachfolgend Edmund Schenk beim 2:3 gegen Markus Lenz, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Schenk dennoch im 5. Satz. Wie umfichtet dieses Spiel wirklich war, zeigt neben dem Verlauf des nur mit zwei Punkten Unterschied beendeten finalen Satzes vor allem auch der zweite Satz, der erst nach 34 Ballwechselln endete. Martin Radtke bezwang anschließend Stefan Schneider in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Albrecht Klitsch gewann im Anschluss sein Spiel gegen Klaus Helfrich eher ungefährdet mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Eine umkämpfte Niederlage gab es danach wiederum für Joachim Brückner beim 12:10, 4:11, 11:6, 9:11, 4:11 gegen Manuel Samer. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Das Einzel zwischen Rainer Michelmann und Hans-Günter Staab endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Trotz verlorenem ersten Satz drehte Wolfgang Kaiser das anhand der TTR-Werte als ausgewogen eingestufte Match gegen Kai Lenz und gewann mit 7:11, 11:7, 11:7 11:6. Edmund Schenk bekam es nun mit Stefan Schneider zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Edmund Schenk am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Lange mit Markus Lenz ringen musste Martin Radtke in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 34 Bällen endete und an Radtke ging. Der 9:4-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht die KSG Unterreichenbach II am 09.10.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV 1906 Wächtersbach II, während der TTC Lanzingen 1958 II am 14.10.2022 gegen den TV 1868 e.V. Bad Orb IV versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

KSG Unterreichenbach II

Doppel: Michelmann / Kaiser 1:0, Schenk / Klitsch 0:1, Radtke / Brückner 0:1

Einzel: R. Michelmann 2:0, W. Kaiser 2:0, E. Schenk 1:1, M. Radtke 2:0, A. Klitsch 1:0, J. Brückner 0:1

TTC Lanzingen 1958 II

Doppel: Staab / Lenz 1:0, Schneider / Lenz 0:1, Samer / Helfrich 1:0

Einzel: H. Staab 0:2, K. Lenz 0:2, S. Schneider 0:2, M. Lenz 1:1, M. Samer 1:0, K. Helfrich 0:1